

Wer zahlt beim Essen gehen - ausgelagerte Debatte

Beitrag von „Lindbergh“ vom 7. November 2017 12:48

Es ist insofern lustig, als dass es das Klischee des Deutschen bedient. Der Deutsche gilt als sehr präzise, aber auch als eher knausrig, und teilt nur, wenn es unbedingt sein muss. So kennen viele Länder das Phänomen des Getrenntbezahls gar nicht. Man legt zusammen oder einer zahlt für alle und da wird auch kein Geschiss gemacht, wenn man das teuerere Gericht mitbezahlen muss. Der Deutsche hingegen regiert da recht empfindlich, schließlich geht es ja um sein Geld und da hört die Freundschaft auf. Es ist alles mit einer Prise Humor gemeint (die ja Deutsche angeblich nicht haben), aber wie schon gesagt - an manch einem Klischee ist durchaus etwas Wahres dran.